

**Studienordnung für den Bachelor-Onlinestudiengang
Management von Gesundheitseinrichtungen (Teilzeit)
der Hochschule Wismar
University of Applied Sciences: Technology, Business and Design**

Vom 03. Februar 2012

Aufgrund des § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 114 Absatz 1 des Landeshochschulgesetzes (LHG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Januar 2011 (GVBl. M-V S. 18) und des § 39 Absatz 1 des Landeshochschulgesetzes in der bis zum 31. Dezember 2010 geltenden Fassung hat die Hochschule Wismar, University of Applied Sciences: Technology, Business and Design die folgende Satzung erlassen:

Inhaltsverzeichnis

- § 1 Geltungsbereich und Zweck der Studienordnung
- § 2 Ziele des Studiums
- § 3 Zulassungsvoraussetzungen
- § 4 Regelstudienzeit
- § 5 Studienbeginn
- § 6 Gliederung des Studiums
- § 7 Inhalt des Studiums
- § 8 Lehr- und Lernformen
- § 9 Studienberatung
- § 10 Inkrafttreten

- Anlage 1 Studienplan
- Anlage 2 Modulbeschreibungen

§ 1

Geltungsbereich und Zweck der Studienordnung

- (1) Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage der Prüfungsordnung für den Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen das Studium an der Hochschule Wismar, University of Applied Sciences: Technology, Business and Design. Die zu erbringenden Prüfungsleistungen sind in der Prüfungsordnung geregelt.
- (2) Die Studienordnung dient zur Information und Beratung der Studierenden für eine sinnvolle Gestaltung des Studiums. Sie ist zugleich Grundlage für die studienbegleitende fachliche Beratung der Studierenden und für die Planung des Lehrangebots durch die das Studium verantwortende akademische Institution, der Net.Uni als zentraler wissenschaftlicher Einrichtung der Hochschule Wismar.
- (3) Der Studienplan (Anlage 1) und die Modulbeschreibungen (Anlage 2) sind Bestandteil der Studienordnung.
- (4) Die Studienordnung dient auch der Anwendung der Gesetze und der Gestaltung des Studiums im Hinblick auf die Gleichstellung von Frauen und Männern. Soweit die folgenden Vorschriften geschlechtsspezifische Wortformen verwenden, gelten diese gleichermaßen für beide Geschlechter.

§ 2 Ziele des Studiums

(1) Ziel des Studiums in dem Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen ist der Studienabschluss mit dem akademischen Grad „Bachelor of Arts (B.A.)“

(2) Das Bachelor-Onlinestudium Management von Gesundheitseinrichtungen ist als Teilzeit-Onlinestudium konzipiert. Es setzt sich aus asynchronen und synchronen Online-Lernelementen und dem Selbststudium zusammen.

(3) Die Hochschule Wismar vermittelt durch anwendungsorientierte Lehre ein breites gesundheitsökonomisches und betriebswirtschaftliches Fachwissen sowie die Fähigkeit, verantwortlich praxisrelevante Probleme zu erkennen, mögliche Problemlösungen auszuarbeiten und kritisch gegeneinander abzuwägen, sowie eine gewählte Lösungsalternative erfolgreich in der Praxis umzusetzen. Die Übernahme von verantwortlichen Aufgaben erfordert neben Fachwissen, Sicherheit und Entscheidungsfreude. Dementsprechend ist die Ausbildung auch auf Vermittlung von Schlüsselqualifikationen und die Förderung der Persönlichkeitsbildung ausgerichtet. Am Ende des Studiums sollen die Studierenden in der Lage sein, auf wissenschaftlicher Grundlage selbständig innerhalb einer vorgegebenen Frist, betriebswirtschaftliche Fragestellungen, insbesondere der Gesundheitsbranche, anwendungsbezogen zu bearbeiten.

§ 3 Zulassungsvoraussetzungen

Zugelassen werden kann, wer folgende Voraussetzungen erfüllt:

- die allgemeine Hochschulreife oder
- die fachgebundene Hochschulreife oder
- die Fachhochschulreife oder
- eine durch Rechtsvorschrift, insbesondere §§ 18 und 19 des Landeshochschulgesetzes (Hochschulzugang, Zugangsprüfungen und Erweiterungsprüfungen) oder von der zuständigen staatlichen Stelle als gleichwertig anerkannte Zugangsberechtigung.

§ 4 Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit beträgt acht Semester. Sie umfasst die theoretischen Studiensemester, die Prüfungen sowie die Bearbeitungszeit für die Bachelor-These.

§ 5 Studienbeginn

(1) Der Studienbeginn ist zum Winter- und zum Sommersemester möglich. Die Entscheidung darüber fällen der Studiengangsverantwortliche und der Prüfungsausschuss.

(2) Die Immatrikulation erfolgt, außer bei Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen bzw. vergleichbaren Leistungen, in das erste Semester zum jeweiligen Studienbeginn im Winter- oder Sommersemester.

§ 6 Gliederung des Studiums

(1) Das Studium ist in Module gegliedert. Module sind in sich abgeschlossene Lehreinheiten, deren erfolgreicher Abschluss durch eine Modulprüfung dokumentiert wird. Die erfolgreiche Teilnahme bzw. das Bestehen einer Modulprüfung, der Bachelor-Thesis und des Kolloquiums ist Voraussetzung für die Vergabe von Credits gemäß dem Europäischen System zur Anrechnung von Studienleistungen (ECTS). Näheres regelt die Prüfungsordnung für den Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen.

(2) Die Arbeitsbelastung, die einzelnen Module sowie die Art der Lehrveranstaltungen je Semester sind dem Studienplan (Anlage 1) zu entnehmen.

(3) Die Bearbeitungszeit der Bachelor-Thesis beträgt zwölf Wochen. Die Bachelor-Thesis wird in der Regel im achten Semester bearbeitet. Über Ausnahmen entscheidet der Prüfungsausschuss.

§ 7 Inhalt des Studiums

Das Lehrangebot im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen umfasst die folgenden in der Anlage 2 näher beschriebenen Module:

- PM 1 Einführung in die Betriebswirtschaftslehre
- PM 2 Personalwirtschaft
- PM 3 Buchführung
- PM 4 Grundlagen des deutschen Gesundheitssystems
- PM 5 Bilanzierung
- PM 6 Investition und Finanzierung
- PM 7 Wirtschaftsprivatrecht I: Grundlagen
- PM 8 Medizinische Grundbegriffe
- PM 9 Kostenrechnung
- PM 10 Wirtschaftsprivatrecht II: Vertiefung
- PM 11 Grundlagen der Krankenversicherung
- PM 12 Wissenschaftliches Arbeiten
- PM 13 Beschaffung und Produktion
- PM 14 Gesundheitsrecht
- PM 15 Management von Gesundheitseinrichtungen: Stationäre und Ambulante Versorgung
- PM 16 Grundlagen der Gesundheitsökonomie
- PM 17 Marketing und Absatz
- PM 18 Unternehmensrecht
- PM 19 Grundlagen der evidenzbasierten Medizin
- PM 20 Statistik
- PM 21 Arbeits- und Dienstrecht
- PM 22 Versorgungsforschung, Epidemiologie und Public Health
- PM 23 Empirische Forschungsmethoden
- PM 24 Projekt- und Prozessmanagement
- PM 25 Unternehmensplanspiel
- PM 26 Organisation
- PM 27 Controlling
- PM 28 Qualitätsmanagement
- PM 29 Bachelor-Thesis

§ 8 Lehr- und Lernformen

(1) Lehr- und Lernformen des Onlinestudiums sind

- Selbststudium: eigenständige Auseinandersetzung mit studien- und prüfungsrelevanten Inhalten unter Zuhilfenahme ausgehändigter Studienbriefe/Studienunterlagen, einschließlich der Vor- und Nachbereitung des vermittelten Lehrstoffs der asynchronen/synchronen Online-Veranstaltungen.
- Asynchroner Online-Unterricht: Vermittlung der wesentlichen Inhalte des Moduls durch asynchrone, auf einer Lernmanagementplattform eingestellte Online-Module.
- Synchroner Online-Unterricht: Interaktive Wiederholung und Diskussion von Modulinhalt mit einem Tutor auf einer geeigneten Videomanagementplattform (synchroner Unterricht).

(2) Aus welchen dieser Veranstaltungsformen sich die einzelnen Module zusammensetzen, ist im Studienplan (Anlage 1) festgelegt.

§ 9 Studienberatung

(1) Alle Studierenden können sich in allgemeinen Angelegenheiten ihres Studiums von der Hochschule Wismar beraten lassen. Dazu bieten die von der Hochschule hierfür vorgesehenen Stellen Studienberatung speziell für die Onlinestudiengänge an.

(2) Die Hochschule informiert außerdem im Rahmen der allgemeinen Studienberatung über die von ihr getragenen Studienmöglichkeiten.

(3) Die Beratung zu Fragen der Studiengestaltung einschließlich aller spezifischen Prüfungsangelegenheiten wird von der zuständigen Fakultät durchgeführt. Die Studienfachberatung sollte insbesondere zu Beginn des Studiums, bei nicht bestandenen Prüfungen und bei Studienplatzwechsel in Anspruch genommen werden.

§ 10 Inkrafttreten

(1) Diese Studienordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Hochschulanzeiger der Hochschule Wismar in Kraft.

(2) Diese Studienordnung gilt erstmalig für die Studierenden, die im Wintersemester 2012/2013 im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen an der Hochschule Wismar eingeschrieben werden.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Akademischen Senats der Hochschule Wismar vom 02. Februar 2012 sowie der Genehmigung des Rektors vom 03. Februar 2012.

Wismar, den 03. Februar 2012

**Der Rektor
der Hochschule Wismar
Prof. Dr. Norbert Grünwald**

PM 14	Gesundheitsrecht							150 (20+8+ 122)	6									6
PM 15	Management von Gesundheitseinrichtungen: Stationäre und Ambulante Versorgung							150 (20+8+ 122)	6									6
PM 16	Grundlagen der Gesundheitsökonomie							150 (20+8+ 122)	6									6
PM 17	Marketing und Absatz									150 (20+8+ 122)	6							6
PM 18	Unternehmensrecht									150 (20+8+ 122)	6							6
PM 19	Grundlagen der evidenzbasierten Medizin									150 (20+8+ 122)	6							6
PM 20	Statistik									150 (20+8+ 122)	6							6
PM 21	Arbeits- und Dienstrecht											150 (20+8+ 122)	6					6
PM 22	Versorgungsforschung, Epidemiologie und Public Health											150 (20+8+ 122)	6					6
PM 23	Empirische Forschungsmethoden											150 (20+8+ 122)	6					6
PM 24	Projekt- und Prozessmanagement											150 (20+8+ 122)	6					6
PM 25	Unternehmensplanspiel												150 (20+8+ 122)	6				6
PM 26	Organisation												150 (20+8+ 122)	6				6
PM 27	Controlling												150 (20+8+ 122)	6				6

PM 28	Qualitätsmanagement													150 (20+8+ 122)	6			6
PM 29	Bachelor-Thesis															300 inkl. Kolloquium	12	12
		600	24	600	24	600	24	600	24	600	24	600	24	600	24	300	12	180

Angabe der Arbeitsbelastung der Studierenden gesamt sowie separat nach asynchronem Online-Unterricht, synchronem Online-Unterricht und Selbststudium

Erläuterungen:
 PM Pflichtmodul
 CR Credits

**Anlage 2 Modulbeschreibungen zur Studienordnung für den Bachelor-
Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen**

Modulbezeichnung:	PM 1: Einführung in die BWL
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre</i> • <i>Rechtsformwahl und Standortwahl</i> • <i>Unternehmensführung und Organisation</i> • <i>Produktionswirtschaft</i> • <i>Beschaffung und Materialwirtschaft</i> • <i>Absatzwirtschaft</i> • <i>Personalwirtschaft</i> • <i>Investitionen und Finanzierung</i> • <i>Betriebswirtschaftliches Rechnungswesen</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<p><i>Die Studierenden werden mit den Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre vertraut gemacht und erhalten einen Überblick über die Betriebswirtschaftslehre. Sie lernen die wesentlichen betriebswirtschaftlichen Funktionen (Beschaffung, Produktion, Absatz, Personal, Rechnungswesen) kennen. Sie sind in der Lage, wesentliche theoretische und praktische Zusammenhänge der Betriebswirtschaftslehre zu erkennen und den Zusammenhang zwischen den einzelnen betriebswirtschaftlichen Funktionsbereichen zu verstehen und zu erläutern. Sie können einfache praktische Probleme aus den Zielkonflikten dieser Funktionsbereiche erkennen, bewerten und Lösungsansätze formulieren. Die Studierenden werden in dieser einführenden Lehrveranstaltung auf die im weiteren Studium folgende Vertiefung der Lehre der einzelnen betriebswirtschaftlichen Funktionsbereiche durch die Vermittlung des notwendigen Basiswissens vorbereitet.</i></p>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 2: Personalwirtschaft
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Entwicklungsgeschichte und Menschenbilder in der Personalwirtschaftslehre</i> • <i>Das Spannungsfeld zwischen ökonomischer und sozialer Effizienz</i> • <i>Theorie und Praxis der Motivation zur Mitarbeit</i> • <i>Planung und Realisierung personalwirtschaftlicher Aufgaben</i> • <i>Bewertung von Arbeitsleistung, Personalentlohnung und Wertschöpfungsverteilung</i> • <i>Die Rolle des HR-Bereichs als interner Dienstleister</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<i>Die Studierenden erhalten einen Überblick über grundlegende personalwirtschaftliche Aufgaben in einem Unternehmen. Sie erhalten einen Einblick in die wesentlichen personalwirtschaftlichen Spannungsfelder im Unternehmen und werden in die Lage versetzt, das unternehmerische Geschehen aus Sicht der Mitarbeiter zu bewerten und zu gestalten. Sie können operative und strategische Fragestellungen der Personalpolitik eines Unternehmens erkennen und unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Interessen der Handelnden eigenständig lösen. Sie sind sich der ethischen Implikationen der Personalarbeit bewusst und können diese in der Praxis einfließen lassen.</i>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 3: Buchführung
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Grundlegende Begriffe und Zusammenhänge des betrieblichen Rechnungswesens</i> • <i>Grundlagen der ordnungsgemäßen Buchführung und Bilanzierung</i> • <i>System der doppelten Buchführung</i> • <i>Buchung von erfolgsneutralen und erfolgswirksamen Geschäftsvorfällen</i> • <i>Erstellung des Jahresabschlusses</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<i>Die Studierenden kennen die grundlegenden Begriffe und Zusammenhänge des betrieblichen Rechnungswesens. Sie können Standardgeschäftsvorfälle von Handels- Dienstleistungs- und Industrieunternehmen buchen. Sie sind vertraut mit der Technik der Jahresabschlusserstellung.</i>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 4: Grundlagen des deutschen Gesundheitssystems
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Das Gut „Gesundheit“ aus betriebswirtschaftlicher, volkswirtschaftlicher und sozialer Perspektive</i> • <i>Sektoren der Gesundheitsversorgung</i> • <i>Kranken- und Pflegeversicherung</i> • <i>Deutsche und internationale Modelle der Gesundheitsversorgung</i> • <i>Aktuelle Diskussionen der Gesundheitspolitik</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<p><i>Die Studierenden sind mit den allgemeinen institutionellen, rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen des deutschen Gesundheitsmarktes vertraut. Sie sind befähigt, grundlegende Diskussionen zur Gesundheitsversorgung und Gesundheitspolitik verstehen und führen zu können. Sie verstehen die wesentlichen wirtschaftlichen Zusammenhänge der Gesundheitsversorgung und kennen erste Begrifflichkeiten aus der Gesundheitsökonomie und Gesundheitspolitik.</i></p> <p><i>Die Studierenden besitzen die Kompetenz, spezifische Standpunkte zur Gesundheitspolitik bzw. eigene Vorschläge zur Gesundheitsversorgung logisch zu begründen und überzeugend zu vertreten. Sie haben die Fähigkeit, auf der Grundlage dieses Einführungsmoduls selbstständig weiterführende Lernprozesse zu gestalten. Ferner sind sie sich bewusst, dass insbesondere gesundheitspolitische Themen wichtige ethische/soziale und medizinische Komponenten beinhalten.</i></p>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 5: Bilanzierung
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Zwecke der handels- und steuerrechtlichen Bilanzierung</i> • <i>Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung</i> • <i>Methoden der Gewinnermittlung</i> • <i>Bilanzierung dem Grunde nach, der Höhe nach und dem Ausweis nach</i> • <i>Bilanzierung und Bewertung der wesentlichen Bilanzpositionen</i> • <i>Anhang und Lagebericht</i> • <i>Offenlegungs- und Prüfungspflichten</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<i>Die Studierenden sollen befähigt werden, praktische Bilanzierungsprobleme mit einfachem bis mittlerem Schwierigkeitsgrad zu lösen. Die Lösungskompetenz erstreckt sich dabei auf Problemstellungen im Einzelabschluss nach deutschem Handels- und Steuerrecht.</i>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 6: Investition und Finanzierung
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Finanzwirtschaftlicher Prozess und Grundbegriffe</i> • <i>Finanzierungsarten, -märkte, -akteure und -theorie</i> • <i>Statische und dynamische Liquiditätskonzepte</i> • <i>Finanzplanung, -organisation und -kontrolle, Finanzierungsregeln</i> • <i>Beteiligungs- und Einlagenfinanzierung</i> • <i>Fremdfinanzierung und Kreditsicherung</i> • <i>Verbrieftes Fremdkapital</i> • <i>Mezzanine Finanzierungsformen</i> • <i>Kreditsurrogate (Leasing, Factoring, ABS)</i> • <i>Derivative Finanzinstrumente</i> • <i>Investitionsplanung und -kontrolle</i> • <i>Statische und dynamische Verfahren der Investitionsrechnung</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<i>Die Studierenden können die Phasen des betrieblichen Finanzprozesses erläutern und kennen die korrespondierenden Begrifflichkeiten. Sie sind in der Lage, die verschiedenen Möglichkeiten der Kapitalbeschaffung zu unterscheiden sowie qualitativ und quantitativ zu bewerten. Die Studierenden können statische und dynamische Liquiditätskonzepte erläutern und für rechnerische Zwecke einsetzen. Sie kennen die einzelnen Elemente des Finanzmanagements sowie die Vor- und Nachteile gängiger Finanzierungsregeln. Die Studierenden sind in der Lage, Investitionsentscheidungen mittels statischer und dynamischer Verfahren zu fundieren und in den betrieblichen Kontext einzuordnen.</i>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 7: Wirtschaftsprivatrecht I: Grundlagen
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Einführung in die Struktur des deutschen Wirtschaftsrechts und die juristische Arbeitstechnik</i> • <i>Grundlagen des Vertragsrechts (Gegenstand von Verträgen, Vertragsparteien, Abschluss, Zustandekommen und Wirksamkeit von Verträgen)</i> • <i>Das vertragliche Pflichtenprogramm und seine Erfüllung</i> • <i>Leistungsstörungen/Pflichtverletzungen, insbes. kaufrechtliche Gewährleistung</i> • <i>Gesetzliche Schuldverhältnisse einschließlich Produkt- und Produzentenhaftung</i> • <i>Grundzüge des Sachenrechts</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<i>Die Studierenden sind mit der Grundstruktur des deutschen Rechtssystems vertraut. Sie sind befähigt, Rechtsprobleme von Unternehmen auf dem Gebiet des Wirtschaftsprivatrechts zu erkennen und einzuordnen. Sie sind in der Lage, für einfache Fälle eine sachgerechte juristische Lösung aus dem Gesetz abzuleiten. Sie sind kompetente Kommunikationspartner für interne oder externe Rechtsberater.</i>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 8: Medizinische Grundbegriffe
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Epidemiologische Grundbegriffe</i> • <i>Management von akuten und chronischen Erkrankungen</i> • <i>Prävention, Gesundheitsförderung und Rehabilitation</i> • <i>Public Health - Relevante Bevölkerungserkrankungen</i> • <i>Zukünftige Entwicklungen – Technologischer Fortschritt und Individualisierte Medizin</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<p><i>Die Studierenden haben die grundlegenden Werkzeuge der Behandlung von Erkrankungen kennengelernt. Sie sind befähigt, grundlegende Diskussionen zur Prävention, Gesundheitsförderung und Gesundheitsversorgung zu verstehen und zu führen. Sie haben ein Verständnis für den Einfluss von institutionellen Rahmenbedingungen in Deutschland auf die Leistungserbringung erhalten. Sie verstehen die wesentlichen epidemiologischen Kennziffern und kennen erste Begrifflichkeiten aus dem Therapie- und Krankheitsmanagement.</i></p> <p><i>Die Studierenden besitzen die Kompetenz, spezifische Aspekte zur Prävention von Krankheiten und Management von Erkrankungen logisch zu begründen und überzeugend zu vertreten. Sie haben die Fähigkeit, auf der Grundlage dieses Einführungsmoduls selbstständig weiterführende Lernprozesse zu gestalten. Ferner sind sie sich bewusst, dass insbesondere bevölkerungsmedizinische Erkrankungen relevante ökonomische und soziale Implikationen beinhalten.</i></p>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 9: Kostenrechnung
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Grundlagen der Kostentheorie, Kostenartenrechnung</i> • <i>Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung, Kalkulation</i> • <i>Teil-, Vollkostenrechnung, Deckungsbeitragsrechnung</i> • <i>Flexible Plankostenrechnung, Break-Even-Bewertung</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<p><i>Den Studenten werden Grundzüge der Kosten- und Leitungsrechnung vermittelt, sie werden befähigt, praktische Probleme in Kostenrechnung und besonders Kalkulation zu lösen. Insbesondere werden Managemententscheidungen (z.B. make-or-buy), die kostentheoretische Relevanz haben, trainiert. Betriebswirtschaftliche Kennziffern werden zur Bewertung von Kosten und Leistung erläutert und mathematisch quantifiziert. Praktische Anwendungsmöglichkeiten von Ist- und Plankostenrechnung, sowie Teil- und Vollkostenrechnung werden an Beispielen dargestellt und Zusammenhänge zur Finanzbuchhaltung und Bilanzierung aufgezeigt.</i></p>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 10: Wirtschaftsprivatrecht II: Vertiefung
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Wirtschaftliche bedeutsame Vertragstypen (Werkvertrag, Mietvertrag, Leasingvertrag, Kredit- und Kreditsicherungsverträge, Vertriebsverträge, Transport- und Lagerverträge)</i> • <i>Grundzüge des Arbeitsrechts</i> • <i>Grundzüge des Wettbewerbsrechts (Kartellrecht und Recht des unlauteren Wettbewerbs)</i> • <i>Grundzüge des Gewerblichen Rechtsschutzes</i> • <i>Rechtsdurchsetzung (Zivilprozessrecht und Zwangsvollstreckung)</i> • <i>Grundzüge des Insolvenzrechts</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<p><i>Die Studierenden sind mit den gesetzlichen Regeln der wichtigsten Vertragstypen des deutschen Wirtschaftsprivatrechts vertraut. Sie sind befähigt, diese Regeln auf einfach gelagerte Fälle anzuwenden und dafür sachgerechte juristische Lösungen aus dem Gesetz abzuleiten.</i></p> <p><i>Die Studierenden überblicken die Grundstrukturen wichtiger Gebiete des deutschen Wirtschafts- und Verfahrensrechts und sind auf diesen Gebieten kompetente Kommunikationspartner für interne oder externe Rechtsberater.</i></p>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 11: Grundlagen der Krankenversicherung
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Aufgaben und Aufbau der gesetzlichen Krankenversicherung</i> • <i>Aufgaben und Aufbau der privaten Krankenversicherung</i> • <i>Organisation der Leistungserbringern</i> • <i>SGB V und wichtige Verträge zwischen GKV und Leistungserbringern</i> • <i>Abrechnung von Leistungen und Datenfluss</i> • <i>Aktuelle Diskussionen der Gesundheitspolitik</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<p><i>Die Studierenden sind mit Aufgaben, Aufbau und Organisation der gesetzlichen und privaten Krankenversicherung in Deutschland vertraut. Sie verstehen die wesentlichen wirtschaftlichen Zusammenhänge der Gesundheitsversorgung und die Finanzierung der GKV und PKV. Sie verstehen die Beziehung zwischen Kostenträgern und ihren Versicherten einerseits sowie zwischen Kostenträgern und Leistungserbringern andererseits.</i></p> <p><i>Die Studierenden besitzen die Kompetenz, Abläufe in der GKV sowie Verträge und Prozesse zwischen Kostenträgern und Kostenträgern zu verstehen, zu interpretieren und ggf. zu optimieren. Sie haben die Fähigkeit, auf der Grundlage dieses Einführungsmoduls selbstständig weiterführende Lernprozesse zu gestalten. Ferner sind sie sich bewusst, dass insbesondere gesundheitspolitische Themen wichtige ethische/soziale und medizinische Komponenten beinhalten.</i></p>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 12: Wissenschaftliches Arbeiten
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Wissenschaftliches Arbeiten in Theorie und Praxis</i> • <i>Grundsätze, Begriffe und Prozess des wissenschaftlichen Arbeitens</i> • <i>Themenfindung, Informationsbeschaffung und Recherche</i> • <i>Strukturelemente einer wissenschaftlichen Ausarbeitung</i> • <i>Themeninterpretation</i> • <i>Problemformulierung und Dekompositionstechnik</i> • <i>Belegen, Referenzieren und Zitieren</i> • <i>Wissenschaftliche Sprache und Schreibstile</i> • <i>Technik und Projektmanagement</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<i>Die Studierenden verstehen die Bedeutung wissenschaftlicher Arbeitsmethodik für die Bearbeitung theoretischer und anwendungsorientierter Forschungsfragen. Sie kennen die grundlegenden Prinzipien und Begriffe des Forschungsprozesses sowie alternative Vorgehensweisen bei der Bearbeitung von Problemstellungen. Sie können Themen identifizieren, Fragestellungen formulieren und in eine strukturierte schriftliche Ausarbeitung überführen. Sie sind vertraut mit den einschlägigen Referenzierungs- und Zitationstechniken. Die Studierenden kennen wissenschaftliche Sprachusancen und Stilformen sowie technische und organisatorische Hilfsmittel für die Erstellung von Thesen, Studienarbeiten und Hausarbeiten.</i>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung APL (Hausarbeit)</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 13: Beschaffung und Produktion
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Grundlagen der Materialwirtschaft und Materialbeschaffung</i> • <i>Beschaffungsmarketing</i> • <i>Beschaffungs- und Lagerplanung</i> • <i>Produktion als betriebliche Hauptfunktion inkl. Produktionsprozesse</i> • <i>Produktions- und Kostentheorie</i> • <i>Produktionsplanung</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<p><i>Die Studierenden sind mit den allgemein anerkannten und praktisch anwendbaren Grundlagen der Beschaffung und Produktion vertraut. Sie sind in der Lage, betriebliche Beschaffungsprozesse darzustellen und die quantitative und strukturelle Zusammensetzung der Produkte des Betriebes nachvollziehen zu können. Sie verstehen es, verschiedene Bestandsarten und ihre Bedeutung für Betriebe zu unterscheiden und das Management der Lieferantenbeziehungen nachvollziehbar darzulegen. Dadurch sind sie im Stande, verschiedene Beschaffungsformen kritisch beurteilen und die Bedeutung guter Lieferantenbeziehungen erkennen zu können. Sie besitzen die Kompetenz, Produktionsbereiche, deren Organisationen und das entsprechende Produktionsprogramm zu unterscheiden und so den Zusammenhang zwischen Produktgruppen, -familien und -arten aufzuzeigen. Des Weiteren habe sie die Fähigkeit, die verschiedenen Kostenarten zu beschreiben und im Unternehmenskontext einbinden zu können.</i></p>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 14: Gesundheitsrecht
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Recht der medizinischen Behandlung, insbesondere zivilrechtliche und strafrechtliche Haftung;</i> • <i>Berufsrecht der Ärzte und sonstigen Heilberufe einschließlich europa- und verfassungsrechtlicher Vorgaben;</i> • <i>Krankenhausrecht;</i> • <i>Chefarztvertragsrecht;</i> • <i>Vertrags- und Gesellschaftsrecht der Heilberufe;</i> • <i>Grundzüge</i> <ul style="list-style-type: none"> – <i>des Rechts der gesetzlichen Krankenversicherung, insbes. Vertragsarztrecht;</i> – <i>der privaten Krankenversicherung;</i> – <i>der Pflegeversicherung;</i> – <i>des Arzneimittel- und Medizinprodukterechts</i> – <i>des Apothekenrechts</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<i>Den Studierenden werden die typischen rechtlichen Probleme der Gesundheitswirtschaft in ihren verschiedenen Bereichen dargestellt und beispielhafte Lösungsansätze aufgezeigt. Die Studierenden lernen die inneren Zusammenhänge der einzelnen Rechtsgebiete und ihre jeweiligen Wechselwirkungen kennen. Sie werden befähigt, Problemstellungen zu erkennen, Lösungsvorschläge zu unterbreiten und diese argumentativ zu begründen und überzeugend zu vertreten, dabei aber auch die eigenen Grenzen zu erkennen, die in sehr speziellen Fällen die Inanspruchnahme der Hilfe sachkundiger Dritter erfordert.</i>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 15: Management von Gesundheitseinrichtungen – stationäre und ambulante Versorgung
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Grundlagen der Managementtätigkeit</i> • <i>Managementkonzepte und Personalführung</i> • <i>Besonderheiten von Dienstleistungen im Gesundheitswesen</i> • <i>Leistungsspektrum und Preissysteme</i> • <i>Controlling in der ambulanten und stationären Versorgung</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<p><i>Ausgehend von den Kenntnissen über die grundlegenden Paradigmen von Dienstleistungen im Gesundheitswesen können Sie geeignete Managementkonzepte entwickeln und umsetzen. Die wesentliche Rolle der Mitarbeiter im Rahmen der Leistungserstellung ist Ihnen bewusst. Durch die Vermittlung von Führungstheorien können Sie Ihr Führungsverhalten reflektieren.</i></p> <p><i>Sie kennen die verschiedenen Leistungen, die im ambulanten und stationären Sektor angeboten werden und die Preisbildung. Mit diesem Hintergrund können Sie im Management adäquat auf Weiterentwicklungen reagieren.</i></p> <p><i>Sie haben ein Verständnis für die Bedeutung des Controllings als Teildisziplin des Managements ausgebildet und vermögen Planungs- und Steuerungsmodelle im Hinblick auf die Eignung für die Leistungserbringer der ambulanten und stationären Versorgung beurteilen. Zur Geschäftsprozessgestaltung und -optimierung nutzen Sie die Prozesskostenrechnung.</i></p>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (16 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 4 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung APL</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 16: Grundlagen der Gesundheitsökonomie
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Einführung in die Gesundheitsökonomie</i> • <i>Ökonomie und Märkte im Gesundheitswesen</i> • <i>Probleme und Herausforderungen im Gesundheitswesen</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<p><i>Die Studierenden werden mit den allgemeinen Grundlagen der Gesundheitsökonomie vertraut. Sie kennen das Zusammenspiel von Angebot und Nachfrage, wissen um unterschiedliche Wettbewerbsformen und unter welchen Beschränkungen Konsumenten Entscheidungen treffen. Darüber hinaus kennen sie Marktunvollkommenheiten. Vor dem Hintergrund des idealen Marktes verstehen sie, dass dieses theoretische Modell im Gesundheitswesen nicht anzutreffen ist und sind befähigt, Marktunvollkommenheiten im Gesundheitswesen zu identifizieren.</i></p> <p><i>Ferner können sie die Herausforderungen des deutschen Gesundheitssystems beschreiben.</i></p>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 17: Marketing und Absatz
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Grundlagen des Marketing</i> • <i>Verhaltens-, Informations- und Aktionsgrundlagen der Marketingentscheidung</i> • <i>Strategische Marketingplanung</i> • <i>Die Marke als Klammer der Marketing-Mix-Instrumente</i> • <i>Produkt- und Programmpolitik</i> • <i>Preispolitik</i> • <i>Kommunikationspolitik</i> • <i>Distributionspolitik</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<i>Die Studierenden verstehen die Begriffe und Grundzusammenhänge des Marketings, können diese anwenden und berücksichtigen die wachsende unternehmenspolitische und funktionsübergreifende Bedeutung des Marketings. Sie sind in der Lage, Käuferverhaltensweisen, Marketingforschung und Marktsegmentierung als Verhaltens-, Informations- und Aktionsgrundlagen für Marketingentscheidungen heranzuziehen. Sie besitzen die Kompetenz, die entsprechenden strategischen Marketingplanungsschritte durchführen zu können, um im Anschluss die marketingmixpolitischen Instrumente der Markenpolitik, Produkt- und Programmpolitik, Preispolitik, Kommunikationspolitik und Distributionspolitik zum Einsatz zu bringen.</i>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 18: Unternehmensrecht
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Rechtsquellen und Materien des Unternehmensrechts (einschließlich internationales und europäisches Gesellschaftsrecht)</i> • <i>Gesellschaftsformen und Kriterien für die Rechtsformwahl</i> • <i>Innenrecht der Gesellschaften (Entstehung, Umwandlung und Beendigung von Gesellschaften, Gesellschafts-organe, Mitgliedschaftsrechte und -pflichten)</i> • <i>Außenrecht der Gesellschaften (Name/Firma, Vertretung, Haftung für Gesellschaftsverbindlichkeiten)</i> • <i>Einzelne Gesellschaftsformen (GbR, OHG, KG und GmbH & Co. KG, GmbH und UG haftungsbeschränkt, AG)</i> • <i>Grundzüge des Kapitalmarktrechts</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<i>Die Studierenden sind mit den gesetzlichen Regeln der wichtigsten Gesellschaftstypen des deutschen Rechts vertraut. Sie sind befähigt, diese Regeln auf einfach gelagerte Fälle anzuwenden und dafür sachgerechte juristische Lösungen aus dem Gesetz abzuleiten. Sie sind auf diesem Gebiet kompetente Kommunikationspartner für interne oder externe Rechtsberater.</i>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 19: Grundlagen der evidenzbasierten Medizin (ebM)
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Entwicklung der ebM</i> • <i>Werkzeuge der ebM und deren Anwendung</i> • <i>Umsetzung der ebM in Klinik und Praxis</i> • <i>Bedeutung der ebM im deutschen Gesundheitswesen</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<p><i>Die Studierenden lernen die Historie, Prinzipien und die Werkzeuge der evidenzbasierten Medizin (ebM). Sie setzen diese Prinzipien fundiert ein und sind in der Lage zu verstehen, wie ebM unterschiedliche Entscheidungen im Management von Gesundheitseinrichtungen unterstützen kann. Sie sind in der Lage medizinische Aussagen mit Hilfe der ebM Werkzeuge kritisch zu hinterfragen und Alternativen aufzuzeigen.</i></p> <p><i>Die Studierenden erwerben die Befähigung basierend auf den Prinzipien der ebM Managemententscheidungen auf Ebene der medizinischen (präventive, diagnostische, therapeutische, pflegerische) Patientenversorgung im Klinik- und Praxisbetrieb zu analysieren, neu zu bewerten, neu zu definieren und auf Basis der ebM auch zu vertreten. Sie haben die Fähigkeit, basierend auf diesem Einführungsmoduls selbstständig weiterführende Lernprozesse zu gestalten. Weiterhin lernen sie die Grenzen der ebM kennen und erwerben so eine Vorstellung des ethischen Umgangs mit Menschen im Medizinbetrieb.</i></p>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 20: Statistik
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Grundlagen/-begriffe der Statistik</i> • <i>Deskriptive und explorative Analysen uni- und multivariater Daten</i> • <i>Wahrscheinlichkeitstheorie als Basis der induktiven Statistik</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<p><i>Die Studierenden kennen das Basiswissen der beschreibenden und explorativen Statistik in ihrer Bedeutung für die Volks- und Betriebswirtschaftslehre als Erfahrungswissenschaften. Somit sind sie mit der Erhebung und Darstellung statistischer Daten, Ermittlung von Kennzahlen wie Mittelwerte, Streuungs- und Konzentrationsmaße, Korrelations- und Regressionsanalyse von Daten sowie mit der elementaren Zeitreihenanalyse und der Konstruktion von Indexzahlen vertraut. Damit haben sie die Fähigkeit zur Interpretation und zum Einsatz geeigneter Verfahren. Insbesondere können die Studierenden auch die Grenzen der beschreibenden Statistik im Hinblick auf die Datengrundlage und die benutzte Stichprobe erkennen. Weiterhin kennen die Studierenden die theoretischen Grundlagen der Wahrscheinlichkeitstheorie als notwendiges Basiswissen für die schließende Statistik (Rückschluss von der Stichprobe auf die Grundgesamtheit mit Vertrauensintervallen und statistischen Signifikanztests).</i></p>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 21: Arbeits- und Dienstrecht
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Grundlagen des Arbeitsrechts</i> • <i>Vertragsgestaltung und besondere Beschäftigungsformen (z.B. Arbeitnehmerüberlassung, Teilzeitbeschäftigung, etc.)</i> • <i>Begründung des Arbeitsverhältnisses</i> • <i>Inhalt des Arbeitsverhältnisses</i> • <i>Leistungsstörungen</i> • <i>Beendigung des Arbeitsverhältnisses</i> • <i>Recht des Betriebsübergangs</i> • <i>Besonderheiten der Beschäftigung im öffentlichen Dienst</i> • <i>Grundstrukturen des kollektiven Arbeitsrechts</i> • <i>Bezüge zwischen Arbeits- und Sozialrecht</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<p><i>Die Studierenden gewinnen einen Überblick über arbeitsrechtlichen Regelungen und Strukturen. Sie erkennen Zusammenhänge zwischen arbeits- und sozialrechtlichen Regelungen und können einzelne Vorschriften in übergeordnete Zusammenhänge einordnen.</i></p> <p><i>Die Studierenden können typische Sachverhaltsgestaltungen arbeitsrechtlich beurteilen. Sie verstehen die Bedeutung arbeitsrechtlicher Regelungen für die Gestaltung betrieblicher Prozesse. Sie erkennen Gestaltungsmöglichkeiten und können aus diesen Lösungsoptionen und Handlungspläne für betriebliche Problemstellungen ableiten.</i></p>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 22: Versorgungsforschung, Epidemiologie und Public Health
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Aufgaben, Ziele und grundlegende Methoden der genannten Bereiche</i> • <i>Empirische Forschung als Entscheidungsgrundlage für Politik und Weiterentwicklung der öffentlichen Gesundheitsversorgung</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<i>Die Studierenden kennen die Bereiche, in denen Versorgungsforschung, epidemiologische und Public-Health-Forschung im Spannungsfeld von öffentlichen und partikularen Interessen praxisrelevante Ergebnisse liefern können. Sie verstehen den grundsätzlich interdisziplinären Ansatz und sind befähigt, in konkreten Situationen die zu beteiligenden Einzeldisziplinen zu erkennen, um ergebnisorientierte Teams zusammenstellen zu können. Sie kennen verschiedene Arten empirischer Ansätze (prospektive Studien, Sekundärdatenanalyse usw.) und können deren Vor- und Nachteile zweckbezogen bewerten. Die Studierenden können Forschungsergebnisse zielgruppengerecht formulieren, kritisch bewerten und Vorschläge für Handlungsanleitungen im Hinblick auf gegebene Ziele ableiten. Auf der Grundlage des Moduls können sie weiterführende Lernprozesse gestalten. Sie verstehen, dass empirische Grundlagen eine wesentliche Voraussetzung für politische und gesellschaftliche Planungsprozesse sind, dass aber umgekehrt Forschung ohne erkenntnisleitendes Interesse nicht möglich ist.</i>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 23: Empirische Forschungsmethoden
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Phasen und Dimensionen des Forschungsprozesses</i> • <i>Forschungslogik der empirischen Vorgehensweise: Wissenschaftstheoretische und methodologische Aspekte, Begriffsbildung und Operationalisierung, Indikatoren und Messen</i> • <i>Forschungsmethoden: Untersuchungsformen, Datenerhebungstechniken</i> • <i>Auswahlverfahren: Von der Grundgesamtheit zur Stichprobe und zurück</i> • <i>Grundzüge der Datenanalyse und Dateninterpretation</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<i>Die Studierenden entwickeln ein Grundverständnis für die Bewertung von Ergebnissen empirischer Studien. Sie sind mit den Grundzügen der methodologischen und methodischen Vorgehensweise vertraut. Sie erkennen die Notwendigkeiten und Voraussetzungen der Verallgemeinerbarkeit von Aussagen. Sie können empirische Ergebnisse interpretieren.</i>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen / Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 24: Projekt- und Prozessmanagement
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung und Grundbegriffe • <i>System der Unternehmensführung</i> • <i>Gesamtsicht: Projekt- und Prozessmanagement</i> • Prozessmanagement • <i>Kennzeichen und Merkmale von Prozessen</i> • <i>Geschäftsprozesse- Grundlagen und Management</i> • <i>Prozessziele und Zielgrößen</i> • <i>Prozessgestaltung und -optimierung</i> • Projektmanagement • <i>Ziele, Zweck und Bausteine Anwendungsgebiete</i> • <i>Erfolgsfaktoren für das Projektmanagement</i> • <i>Operatives Projektmanagement</i> • <i>Bausteine der operativen Projektplanung</i> • <i>Organisation und Führung in Projekten</i> • <i>Projektsteuerung und Projektcontrolling</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<p><i>Die Studierenden sind mit den allgemein anerkannten und praktisch anwendbaren Grundlagen des aktuelle Projekt- und Prozessmanagement vertraut. Sie sind befähigt Projekte und Prozesse nach Merkmalen zu differenzieren und zu bewerten. Dies bildet die Grundlage für operative Handlungsfähigkeit wie auch die Ableitung grundlegender Schlussfolgerungen für die Unternehmensführung.</i></p> <p><i>Die Studierenden besitzen die Kompetenz, abzuleitende Schlussfolgerungen und Vorschläge für Managemententscheidungen logisch zu begründen und überzeugend zu vertreten. Sie haben die Fähigkeit, auf der Grundlage dieses Moduls selbstständig weiterführende Lernprozesse zu gestalten. Ferner sind sie sich bewusst, dass Projekt- und Prozessmanagement über eine Vielzahl an Schnittstellen zum Managementsystem der Unternehmung/Organisation hat.</i></p>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 25: Unternehmensplanspiel
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Führen eines Industrieunternehmens (als Team) im Wettbewerb.</i> • <i>Operative, taktische und strategische Unternehmensplanung und Treffen von Entscheidungen in den Bereichen Marketing, Produktion, Logistik und Finanzierung.</i> • <i>Ergebnisanalyse, Aufbau eines Controllingsystems. Optimierung von Teilbereichen mit Instrumenten des OR.</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<i>Die Studierenden vernetzen unterschiedliche betriebswirtschaftliche Fächer zur ganzheitlichen Unternehmensführung. Unternehmerisches Denken und Handeln. Training von Teamfähigkeit und Nutzung von Präsentationstechniken. Durch Übernahme praxisnaher Funktionen und Nutzung des üblichen Berichtswesens erfolgt ein Training für die Praxis (Verhinderung des Praxisschocks).</i>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls</i> <i>Begleitung des Moduls durch 8 synchrone Live-Video-Ergebnisanalysen</i> <i>Selbststudium anhand mitgelieferter Software und Handbücher</i>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung APL</i>
Literaturangaben	<i>Handbücher zum Planspiel</i>

Modulbezeichnung:	PM 26: Organisation
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Grundlagen der Organisation</i> • <i>Elemente der Aufbauorganisation</i> • <i>Organisationskonzepte</i> • <i>Prozessmanagement</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<p><i>Die Studierenden sollen die Bedeutung der Organisation für ein Unternehmen erkennen, sich mit wichtigen Grundbegriffen der Organisation auseinandersetzen und sie in den Gesamtzusammenhang der Unternehmensführung einordnen. Die Merkmale von Organisationseinheiten und die Bildung von Organisationseinheiten werden beleuchtet. Der Abstimmungsbedarf zwischen einzelnen Organisationseinheiten und die formalen und informalen Beziehungen zwischen Organisationseinheiten sollen erkannt und kritisch hinterfragt werden.</i></p> <p><i>Bei den Organisationskonzepten sollen die praxisrelevanten Formen der Primär- und Sekundärkoordination dargestellt und hinsichtlich ihrer Vor- und Nachteile bewertet werden.</i></p> <p><i>Abschließend sollen die Studierenden die Mängel der traditionellen Organisationskonzepte erkennen und sich mit der prozessorientierten Organisationsausgestaltung auseinandersetzen und den Ansatz des Prozessmanagement richtig einordnen.</i></p>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage bzw. eines Lehrbuchs</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 27: Controlling
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Allgemeine Controlling-Konzeptionen und theoretische Grundlagen des Controlling</i> • <i>Darstellung von Kennzahlen und Kennzahlensystemen als wesentliche Grundlage des Controlling</i> • <i>Darstellung der Aufgaben und Instrumente des Kosten- und Erfolgs-Controlling und des Investitions- und Finanz-Controlling als wesentliche Bestandteile</i> • <i>Darstellung der Controlling-Aktivitäten in ausgewählten Unternehmensbereichen (z.B. Beschaffungs-, Produktions- oder Marketing-Controlling)</i> • <i>Abgrenzung von operativem und strategischem Controlling sowie Darstellung der Methoden des strategischen Controllings</i> • <i>Bedeutung, Ziele und Aufgaben von Risikomanagement und Risiko-Controlling</i> • <i>Controlling-Aspekte unter Berücksichtigung der Internationalisierung</i> • <i>Berichtswesen</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<i>Die Absolventen dieses Moduls haben das Wissen und die aus Fallstudien stammende Urteilsfähigkeit erworben, um Aufgaben aus dem Controlling übernehmen und lösen zu können. Für die Studierenden bedeutet dies das Erwerben von funktions- und bereichsorientiertem Controllingwissen. Nach dem Durcharbeiten des Abschnitts „Instrumente des Controlling“ sind die Studierenden mit den praktisch anwendbaren Grundlagen des Controllings und den dabei eingesetzten Werkzeugen und Verfahren vertraut. Im speziellen lernen sie dabei das Ableiten und Strukturieren des Informationsbedarfes für das Management, die Grundfertigkeiten für die Anwendung und Entwicklung von Controllinginstrumenten sowie das Analysieren von Ergebnissen zu Ertrags-, Finanz- und Risikolage des Unternehmens.</i>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i> <i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i> <i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>
Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>

Modulbezeichnung:	PM 28: Qualitätsmanagement
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Begriffe und Grundsätze des Qualitätsmanagements</i> • <i>Grundlagen des Qualitätsmanagement in der ISO- Familie 9000 ff</i> • <i>Grundlagen des Total Quality Managements</i> • <i>Anforderungen der DIN EN ISO 9001:2008</i> • <i>Grundlagen der Qualitätsverbesserung – Strategien und Werkzeuge</i> • <i>Methoden der Qualitätssicherung</i> • <i>Durchführung von Qualitätsaudits</i> • <i>Zertifizierungsverfahren für Qualitätsmanagementsysteme</i> • <i>Ausgewählte Systeme im Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens</i>
Qualifikationsziele des Moduls	<p><i>Die Studierenden sind mit den allgemein anerkannten Grundlagen des Qualitätsmanagements und den modernen Qualitätsmanagementsystemen vertraut.</i></p> <p><i>Sie kennen die Inhalte und Anforderungen der Zertifizierungsnorm DIN EN ISO 9001 und haben sich mit branchenspezifischen Qualitätssicherungssystemen vertraut gemacht. Sie sind in die Grundlagen des Total Quality Management eingeweiht.</i></p> <p><i>Sie beherrschen die Methoden und Strategien der Qualitätssicherung und der Qualitätsverbesserung und sind in der Lage diese auf unterschiedliche Prozessverläufe anzuwenden.</i></p> <p><i>Die Studierenden sind befähigt Prozesse der Qualitätsverbesserung zu aktivieren und zu überprüfen, dabei dienen ihnen das Prozessmodell sowie der Modellansatz des Ständigen Verbesserungsprozesses als Grundlage.</i></p> <p><i>Externe Qualitätssicherungsmaßnahmen aus gesetzlichen und behördlichen Anforderungen sind Ihnen bekannt und können durch sie zielorientiert gesteuert werden.</i></p> <p><i>Die Studierenden können mit Hilfe von Auditinstrumenten ein bestehendes QM- System bewerten und auf seine Zertifizierungsreife überprüfen.</i></p> <p><i>Sie sind damit in der Lage Verbesserungspotentiale in Organisationen zu erschließen und durch Qualitätsverbesserungsprojekt zur Organisationsentwicklung beizutragen.</i></p>
Sprache	<i>Deutsch</i>
Lehr- und Lernformen	<p><i>Asynchrones Online-Studium anhand eines Online-Moduls mit kapitelweisen Testfragen</i></p> <p><i>Begleitung des Moduls durch 4 synchrone Live-Video-Tutorien mit einem ausgebildeten Tutor (Kontaktunterricht)</i></p> <p><i>Selbststudium anhand einer didaktisch aufbereiteten Lernunterlage mit Beispielen/Case Studies</i></p>
Voraussetzungen für die Teilnahme/ Zulassung	<i>Keine</i>
Verwendbarkeit des Moduls	<i>Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Management von Gesundheitseinrichtungen</i>
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	<i>Keine Begrenzung</i>

Arbeitsaufwand	<i>150 h (20 h asynchroner Online-Unterricht inkl. 5 Stunden Bearbeiten von Testfragen; 8 h synchrone Live-Video-Tutorien; 122 h angeleitetes Selbststudium)</i>
Leistungspunkte	<i>6</i>
Angebotsturnus	<i>Winter- und Sommersemester</i>
Dauer des Moduls	<i>1 Semester</i>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<i>Bestehen der Modulprüfung K120 oder APL</i>
Literaturangaben	<i>Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben</i>